Willkommen in der Verlagsbranche!

Die Verlagsbranche ist komplex, besonders für Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger. Der SBVV möchte diese mit seinem Kurs Basiswissen Buchverlag dabei unterstützen, sich zurechtzufinden und das nötige Know-how für den Erfolg aufzubauen.

TEXT: ERIK BRÜHLMANN

In einem Verlag zu arbeiten oder gar selbst einen Verlag zu führen – das klingt für viele Buchinteressierte auch heute noch nach einem Traumberuf. Aber wie fängt man eine solche Karriere eigentlich an? «Ein Studium in Sprachund Literaturwissenschaften oder eine Ausbildung als Übersetzer/-in reichen für den Berufseinstieg in eine Verlagstätigkeit nicht aus», heisst es auf dem offiziellen schweizerischen Informati-

onsportal der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung berufsberatung.ch. Und weiter: «Der klassische Einstieg erfolgt über Volontariate.» Anders gesagt, sind Verlage prädestiniert für Quereinsteiger und -einsteigerinnen – schliesslich wurde so mancher erfolgreiche Verlag von Menschen gegründet, die vor allem am Buch interessiert und hochmotiviert waren!

BASISWISSEN BUCHVERLAG 2024

Datum: 18. September bis 11. Dezember,

jeweils mittwochs von

9.15 bis 17 Uhr.

Kursort: Geschäftsstelle SBVV,

Limmatstrasse 107, 8005 Zürich.

Kontakt: weiterbildung@sbvv.ch

Informationsabend am 3. Juni, 19 Uhr, online. Weitere Informationen und Anmeldung unter sbvv.ch

Alle Facetten betrachten

Um Quereinsteigenden ein grundlegendes Rüstzeug für ihre künftige berufliche Laufbahn mit auf den Weg zu geben, führt der SBVV seit 2011 den Kurs Basiswissen Buchverlag durch. «Wir richten uns an alle, die entweder einen Verlag gründen oder in einem Verlag arbeiten wollen, aber von Haus aus nicht vom Fach sind», sagt Christoph Hänni, Leiter Bildung beim SBVV. Auch Verlage, die Quereinsteigende beschäftigen, schicken diese zuweilen an den Kurs. Denn in den 13 Kurstagen wird die ganze Vielfalt und Komplexität des Verlagswesens behandelt: von der Organisation der Buchund Verlagsbranche über Lektorat, Programmplanung und Herstellung von Büchern bis zum Marketing, dem Rechnungswesen und Rechts- und Lizenzfragen. «Der Kurs ist intensiv und fordernd», sagt Christoph Hänni. «Auch weil wir Wert legen auf kleine Klassen. Wir hoffen, am Schluss 12 bis 15 Teilnehmende zu haben.» Die Referentinnen und Referenten kommen alle aus dem näheren Umfeld der Verlagsbranche. Unter anderem werden Christian Dittus, Literaturagent der Paul & Peter Fritz AG, Katja Alves, unabhängige Lektorin, und Felix Ghezzi, stellvertretender Verlagsleiter bei rüffer&rub, Lektionen übernehmen. Am Ende des Kurses war-



ten eine Abschlussarbeit und ein Zertifikat auf die Teilnehmenden.

Kontakte knüpfen

Stephan Militz hatte 2023 gerade seinen Verlag 8280-edition.ch in Kreuzlingen gegründet, als er sich dazu entschloss, den Kurs Basiswissen Buchverlag zu belegen. Gegenüber den anderen Teilnehmenden hatte der 55-Jährige einen grossen Wissensvorsprung. «Ich habe mein ganzes Berufsleben im Marketingbereich gearbeitet», sagt er. Dennoch habe er im Kurs auch neue Herangehensweisen vermittelt bekommen, die er gern angenommen habe. Besonders jenen, denen die Verlagswelt völlig fremd ist, empfiehlt er die Teilnahme am Kurs. «Die Auswahl der Referentinnen und Referenten ist top», sagt er, «sie alle haben viel Ahnung in ihren jeweiligen Themengebieten.» Auch sei der Kurs eine tolle Gelegenheit, innerhalb der Branche Kontakte zu knüpfen und sich zu vernetzen. «Und nicht zuletzt ist es heute in der Berufswelt ja immer von Vorteil, wenn man sein Wissen mit einem Zertifikat dokumentieren kann!»

